

10

Projekt „VS goes HAK“ wieder in der business education bruck

Am 12. Juni 2019 besuchten insgesamt über 80 Kinder der 4. Klassen der Volksschulen Bruck Hauptplatz, Höflein und Enzersdorf mit ihren Lehrkräften im Rahmen des Projektes „Volksschule goes HAK – Heute bin ich Manager/in“ die business education bruck. Dabei lernten die Kids erste wirtschaftliche Begriffe und Abläufe kennen. Manche erstellten sogar ihr erstes Stop-Motion-Video.

Mag. Birgit Raab-Pfisterer verwandelte wieder mit ihrem Team den Turnsaal in eine bunte Markthalle. 12 Miniunternehmen aus verschiedenen Branchen mit eigenem Sortiment wurden vorbereitet. Spielgeld und Lagerkärtchen wurden zur Simulation bereitgestellt. Zu Beginn wurden die Kinder in Gruppen eingeteilt, einem Unternehmen zugewiesen und von den HAK-Schüler/innen begrüßt. Dann dekorierten die Kids eifrig ihre Messestände. Anschließend stellte sich jede Gruppe im Rahmen einer kurzen Unternehmenspräsentation vor. Nachher begann das intensive Handeln. Die Volksschulkinder führten Verkaufsgespräche, betrieben Werbung, schlossen Geschäfte ab und berechneten das Wechselgeld. Zum Schluss stellten sie eine Verkaufsstatistik auf.



Zusätzlich haben Dipl.-Päd. Sabrina Pleyer, BEd, und Mag. Ulrike Lochte mit Schüler/innen und der HAK.KOMMIT einen Stop-Motion-Workshop angeboten. Bei dieser Station haben sich die Schüler/innen mit einer speziellen Technik zur Erstellung eines Trickfilmes auseinandergesetzt. Zuerst wurde in Teams eine spannende Geschichte erfunden. Anschließend bauten die Schüler/innen aufwendige Kulissen und Halterungen aus Lego-Steinen für iPads. Die Kids schossen zahlreiche Fotos mit den iPads zu ihrer Story. Im Anschluss wurden die fotografierten Bilder aneinandergereiht und so entstanden viele spannende Trickfilme.

Zusammengefasst stehen also der wechselseitige Bildungsprozess und der Erfahrungsaustausch im Vordergrund von diesem erfolgreichen Projekt „Volksschule goes HAK“. Die sozialen und sprachlichen Kompetenzen, Flexibilität, Kreativität und Empathie sollen gefördert werden. Die Volksschulkinder sollen in die kaufmännische Ausbildung hineinschnuppern und erste wirtschaftliche Erfolge mit nach Hause nehmen. Zur Erinnerung erhielten auch alle Kids eine Urkunde.

Am Schluss verließen stolze Kinder mit leuchtenden Augen die bebruck. VS-Direktorin Ulrike Gaidoschik zeigte sich vom Programm und von der Betreuung begeistert.